

29. August 2021 - 30 Jahre Senioren-Union in Leipzig

Am 29. August 1991 wurde in Leipzig der Ortsverband der Senioren-Union gegründet. Die erste Vorsitzende wurde Frau Ulke-Breitkopf. Die Gründung wurde maßgeblich von Herrn Dr. Worms gefördert. Inzwischen sind 30 Jahre vergangen. Nach dem Ableben von Frau Ulke-Breitkopf im Jahr 2005 wurde Konrad Riedel zum Vorsitzenden der Senioren Union in Leipzig gewählt.

Von den Gründungsmitgliedern leben heute noch Frau Anneliese Mast, Frau Angelika Brock. Insoweit es ihr Gesundheitszustand erlaubt, nehmen sie noch aktiv an den Veranstaltungen unseres Ortsverbandes der Senioren-Union teil.

Unsere Mitglieder sind trotz ihres Alters in verschiedenen Organisationen und Gremien ehrenamtlich tätig. Dazu gehören Stadtbezirksbeiräte, Technisches Hilfswerk, kirchliche Einrichtungen.

Konnten wir das fünfundzwanzig-jährige Jubiläum noch mit einer Feier begehen, so war das beim dreißigjährigen Jubiläum mit dem entsprechenden Organisationsvorlauf nicht möglich. Wir waren aber in dieser Zeit nicht inaktiv.

Leider war durch die Corona Pandemie bedingt, unser Programm für das Jahr 2020 nicht zu verwirklichen. Trotzdem konnten wir mit einem Reisebüro nach mehrmaliger Terminverschiebung einen Ausflug nach Franken organisieren. Das traditionelle Sommerfest im Gelände der Parkeisenbahn konnte auch stattfinden. Für Mitglieder unseres Ortsverbandes, die aus Krankheitsgründen nicht am Sommerfest teilnehmen konnten, hatten wir Karten mit den Unterschriften der Teilnehmer am Sommerfest vorbereitet und ihnen geschickt. Das fand bei den Betroffenen großen Anklang, merkten sie doch, dass sie von uns nicht vergessen wurden. Das alljährliche Adventtreffen im Dominikanerkloster in Wahren konnten wir 2020 leider nicht durchführen. So konnten auch die langjährigen Mitglieder der CDU, die hauptsächlich von den Senioren gestellt werden, 2020 nicht geehrt werden.

Auf unserer Internetseite haben wir auch 2020 Stellung zu aktuellen Problemen in Leipzig bezogen.

Das Jahr 2021 begann mit sehr hohen Corona Infektionswerten. Präsenzveranstaltungen waren zunächst nicht möglich. Erst im Laufe des Jahres 2021, nachdem die Senioren Generation überwiegend gegen Corona geimpft war und folglich die Infektionsrate stark zurückgegangen war, konnten wir uns nach und nach wieder treffen.

Aus unserer Sicht begann aber das Impfen der einzelnen Prioritätsgruppen chaotisch in Leipzig. Termine haben die Betroffenen nur mit großem Aufwand über Internet oder Telefon in Leipzig bekommen. Manch einer musste bis nach Belgern in Nordsachsen fahren, um geimpft zu werden. Diesen Missstand haben wir mit 3 Briefen an die Sozial- und Gesundheitsministerin, Frau Köpping, deutlich gemacht. Leider haben wir nur nichtssagende Antworten auf diese Briefe bekommen.

Am 17. Juni konnte 2021 die erste Vorstandssitzung erfolgen. Bis dahin haben wir telefonischen Kontakt gehalten. Am 12. Juli nahmen wir mit einer starken Delegation an der Landeskonzferenz der Sächsischen Senioren-Union in Limbach-Oberfrohna teil. Konrad Riedel wurde wieder als einer der beiden Stellvertreter der Landes Senioren-Union gewählt. Wir sehen das auch als Anerkennung des Wirkens unseres Ortsverbandes.

Schließlich konnten wir im August 2021 zwei Veranstaltungen durchführen. Die erste, am 4. August, war eine Bootsfahrt auf dem Karl-Heine-Kanal und der Weißen Elster. Das Wetter hat bis auf die letzten Minuten der Bootsfahrt mitgespielt. Die zweite war das Sommerfest im Gelände der Parkeisenbahn am Auensee. Auch hier spielte das Wetter mit. Unsere

teilnehmenden Mitglieder waren mit beiden Veranstaltungen sehr zufrieden. Auch für den Erhalt der Parkeisenbahn setzen wir uns ein. Bei den letzten 3 Sommerfesten spendeten unsere Teilnehmer rund 600 € für die Sanierung dieser Bahn.

Wir sehen es als eine unserer wichtigsten Aufgaben an, auf Unzulänglichkeiten, die uns Senioren betreffen, aufmerksam zu machen. Ein Schwerpunkt ist die Sicherheit für uns Senioren. Hier haben wir in unserem Vorsitzenden, Konrad Riedel, einen engagierten und sachkundigen Fachmann. Konrad Riedel ist als Senioren Sicherheitsberater und Mitglied im Kommunalen Präventionsrat tätig und findet dabei eine große Anerkennung. Weiterhin beschäftigen wir uns mit Verkehrsproblemen. Besonders ist uns wichtig, den Konflikt zwischen Radfahrern, die auf Fußwegen fahren, und den Fußgängern immer wieder anzusprechen. Hier ist die Stadt Leipzig im Sinne der Fußgänger nicht besonders aktiv. Der schlechte bauliche Zustand vieler Fußwege ist uns ein Dorn im Auge. Das Fußwegekonzept ist schon seit langem in Arbeit. Inzwischen soll es dagegen schon drei Überarbeitungen des Radverkehrskonzeptes gegeben haben. Auf unserer Internetseite können die entsprechenden Berichte unserer Presseinformationen eingesehen werden.

Nach dreißig Jahren blicken wir auf eine erfolgreiche Tätigkeit im Sinne der Senioren zurück. Wir werden auch künftig eine vielseitige Tätigkeit für unsere Senioren anstreben.

Abschließend danken wir allen, die uns in der Dreißig Jahren des Bestehens der Senioren-Union in Leipzig unterstützt haben. Wir danken auch allen unserer Mitglieder für die dreißig-jährige Mitarbeit im Ortsverband.